



Übersetzung

STAATSRAT

Gesetzgebungsabteilung

Gutachten 58.973/1
vom 7. März 2016

über

einen Entwurf eines Erlasses der Regierung der
Deutschsprachigen Gemeinschaft ,zur Abänderung des
Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der
gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die
für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von
Minderjährigen und Personen mit Behinderung, die zu Lasten
der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden‘

Am 17. Februar 2016 wurde der Staatsrat, Gesetzgebungsabteilung, von dem Minister für Familie, Gesundheit und Soziales der Deutschsprachigen Gemeinschaft darum gebeten, innerhalb einer Frist von dreißig Tagen, ein Gutachten über einen Entwurf eines Erlasses der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft ‚zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von Minderjährigen und Personen mit Behinderung, die zu Lasten der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden‘ abzugeben.

Der Entwurf wurde von der ersten Kammer am 3. März 2016 untersucht. Die Kammer setzte sich zusammen aus Marnix VAN DAMME, Kammerpräsident, Wilfried VAN VAERENBERGH und Patricia DE SOMERE, Staatsräte, Marc RIGAUX, Beisitzer, und Greet VERBERCKMOES, Kanzler.

Der Bericht wurde von Melissa CELIS, Auditor, vorgelegt.

Das Gutachten wurde am 7. März 2016 abgegeben.

*

Unter Anwendung von Artikel 84 § 3 Absatz 1 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat hat sich die Gesetzgebungsabteilung auf die Untersuchung der Befugnis des den Rechtsakt erlassenden Organs, der Rechtsgrundlage sowie der Frage, ob die vorgeschriebenen Formvorschriften eingehalten worden sind, beschränkt.

Diese Untersuchung gibt keinen Anlass zu Bemerkungen.

DER KANZLER

DER PRÄSIDENT

Greet VERBERCKMOES

Marnix VAN DAMME

DER HAUPTKANZLER

Danièle LANGBEEN